

Erster Elektrobus in Braunschweig auf Linie

In Braunschweig fand gestern die die erste Linienfahrt des induktiv geladenen, rein elektrischen Solaris Urbino 12 statt. Das Unternehmen liefert im Laufe des Jahres auch vier Urbino 18 Electric an die Braunschweiger Verkehrs-AG. Es werden die ersten Gelenkbusse der Marke mit elektrischem Antrieb sein. Alle fünf Fahrzeuge verkehren im Rahmen des Programms „Emil“ (Elektromobilität mittels induktiver Ladung) auf der Linie M19.

Der Urbino 12 Electric ist mit einem Primove-System zur induktiven Ladung von Bombardier ausgestattet. Die Technologie setzt auf berührungslose Stromübertragung zwischen im Boden verlegten Spulen und Aufnahmespulen im Fahrzeug. Die Ladung erfolgt während des Aufenthalts des Busses auf den ausgewählten Haltestellen. Schon ein paar Minuten reichen, um die Fahrt fortzusetzen. Durch das System konnte eine kleine Batterie mit einer von 60 kWh verwendet werden.

Solaris liefert dieses Jahr auch zwei Urbino 12 Electric für Düsseldorf, die einen Plug-in-Anschluss erhalten. Auch die Hamburger Hochbahn AG kauft vom polnischen Hersteller zwei Batteriebusse. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Solaris Urbino 12 Electric in Braunschweig.
